

Ein anständiges Mädchen sucht zum 1. Novbr. einen Dienst für Küche oder auch für Alles, am liebsten bei älteren Leuten. Zu erfragen Deutsches Haus bei Fräulein Rasch.

Ein junges Mädchen, welches von ihrer Herrschaft gut empfohlen wird, wünscht bis zum 15. d. oder 1. Nov. einen Dienst als Jungemagd oder bei ein Paar einzelnen Leuten für Alles. Zu erfragen bei der Herrschaft Brühl Nr. 23, 2 Tr. links.

Gesucht wird außer den Messen in guter Lage ein Gewölbe.

Adressen unter A. # 100. in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Local = Gesuch.

Ein geräumiges Geschäftslocal (Parterre oder Parterre u. erste Etage) in der innern Dresdner Vorstadt wird ab Ostern nächsten Jahres zu miethen gesucht. Offerten sind bei Hrn. S. Weyand, Dresdner Straße Nr. 6 u. 7, abzugeben.

Für ein kleines Fabrik-Geschäft in Modewaaren nebst Wohnung wird gelegentlich, zu Neujahr, Ostern oder auch später eine geräumige zusammenhängende, vollständig abzuschließende Localität — hohes Parterre oder 1. Etage — am liebsten Dresdner Vorstadt, im Preise bis 300 fl gegen Prän.-Zahlung zu miethen oder ein Haus mit dergl. Räumlichkeiten zu kaufen gesucht.

Offerten werden durch die Expedition dieses Blattes unter M. O. K. 100. erbeten.

Logis = Gesuch:

von 1 bis 3 Stuben, Küche und Zubehör, Ende October d. J. zu beziehen, in der Nähe der alten Burg. Offerten mit Preisangabe werden gefälligst angenommen bei Herrn Luckuff im Eckgewölbe der Tuchhalle.

Gesucht wird ein mittleres Familienlogis, 1. Etage, bis Weihnachten oder Ostern zu beziehen, in der inneren Stadt oder deren Nähe. Adr. bittet man abzugeben Schloßgasse 3, 1 Tr.

Ein kleines Logis bis zu 40 fl oder eine Stube mit Kammer wird sogleich als Atermiethen gesucht.

Adressen Gerberstraße Nr. 46 parterre.

Eine pünktlich zahlende kinderlose Bramten-Familie sucht im Innern der Stadt oder in einer nahen Vorstadt ein Logis von 80—100 fl Miete. Näheres unter M. 10. post. rest. Leipzig.

In der Nähe der Petersstrasse, Königsplatz, Windmühlensstrasse etc. wird ein Familien-Logis im Preise von 60 bis 100 Thlr. gesucht und Adressen Petersstrasse Nr. 18 bei Bruno Schultze erbeten.

Gesucht wird von einer pünktlich zahlenden Familie bis zum 15. d. M. ein Logis im Preise von 40 bis 80 fl .

Adressen bittet man gefälligst Sporergäßchen Nr. 8 im Gewölbe bei Herrn Fischer abzugeben.

Ein ganz kleines Familien-Logis wird von einem Angestellten gesucht, welches nächste Weihnachten beziehbar und obgleich freundlich, dennoch nicht zu theuer ist. Gefällige Offerten werden angenommen Schloßgasse Nr. 11 parterre.

Gesucht wird gleich oder später ein Logis von einer einzelnen Dame unter der Chiffre G. S. Tageblatt-Expedition.

Gesucht wird sofort eine Stube mit Alkoven von stillen Leuten ohne Kinder, Atermiethen.

Adressen bittet man abzugeben an Frau Strauch am Johannisbrunnen.

Gesucht wird zum 1. Nov. ein unmeubl. Stübchen. Adr. bittet man in der Exped. d. Bl. unter A. Z. niederzulegen.

Gesucht wird von einem Herrn ein gut meublirtes, in freundlicher Lage gelegenes Zimmer nebst Schlafstube.

Adresse G. M. # 100. in der Expedition dieses Blattes.

Ein solides Mädchen sucht bis zum 15. October ein kleines heizbares Stübchen mit Bett. Gefällige Adressen sind niederzulegen unter B. O. in der Expedition dieses Blattes.

Gewölbe = Vermiethung.

Zu vermieten ist von Ostern 1861 an ein sehr freundliches Gewölbe im Brühl für 400 fl jährlich. Quartier im Hause billig. Dr. Andriasschky, Reichstr. 44.

Zu vermieten ein geräumiges Gewölbe in der lebhaftesten Lage am Markte, von nächster Jubiläum-Messe ab, durch Ludwig Caspary, Reichstraße Nr. 33 im Dammbirsch.

Ein geräumiges Gewölbe im Salzgäßchen ist außer den Messen von jetzt ab zu vermieten. Näheres ertheilt F. W. Wolf, Augustusplatz, 17. Stubenreihe.

Gewölbe-Vermiethung außer den Messen bei Hoffmann & Beudorf aus Gröb, Neumarkt 42.

Messlocal = Vermiethung.

In Frankfurt a. d. Oder, große Scharnstraße Nr. 69, ist ein Theil der bisher von den Herren Jacob Ravené Söhne & Comp. aus Berlin innegehabten, parterre gelegenen, sehr geräumigen Localitäten von der Reminiscere-Messe 1861 ab ganz oder getheilt zu vermieten.

Nähere Auskunft ertheilt Paulino Schulz in Frankfurt a. d. Oder, große Scharnstraße Nr. 69.

Zu vermieten ist von der Ostermesse 1861 an ein sehr geräumiges und freundliches Geschäftslocal — erste Etage — in der Nicolaistraße für 300 fl jährlich.

Dr. Andriasschky, Reichstraße 44.

Mess = Vermiethung.

Ein helles und geräumiges Verkauflocal 1. Etage, in bester Meslage der Reichstraße, ist von nächster Messe an zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Herr Marhenke, Reichstraße 19.

Messvermiethung.

In bester Meslage sind zur nächsten Messe zwei Stuben zum Musterlager passend zu vermieten.

Brühl Nr. 74, 2 Treppen vorn heraus.

Messvermiethung.

Ein schönes Erkerzimmer nebst Schlafcabinet ist für nächste Ostermesse als Verkauflocal zu vermieten. Näheres Brühl 31, 1. Et.

Messvermiethung.

Ein helles freundliches Zimmer, bisher von einem Juwelier bewohnt und für Juweliere, Uhrenhändler, Bijouterie oder Musterlager passend, ist für nächste Messe zu vermieten.

Brühl Nr. 57, erste Etage.

Ein Hausstand in bester Lage in der Grimma'schen Str. ist für die Jubiläum-Messen zu vermieten.

Zu erfragen Grimma'sche Straße Nr. 26, 2 Treppen.

Ein freundliches Messlogis, Aussicht auf die Promenade, ist für nächste Messe billig zu vermieten Reichels Garten, Vordergebäude, Haupteingang erste Thür links parterre.

Für die Ostermesse 1861, so wie für die folgenden Messen ist eine große schöne Stube zu vermieten Brühl 61, 3 Tr. vorn.

Vermiethung.

Ein 4ständiger Stall mit Wagenremise und Aufzugboden nebst sonstigem Zubehör im Innern der Stadt wird zum 1. Decbr. e. miethfrei; auch würden sich diese Räume als Niederlagen eignen.

Reflectanten wollen ihre Adressen in der Exped. d. Bl. unter H. N. niederlegen.

Stallung für sechs Pferde mit Schuppen, Futterboden und Wohnung ist von jetzt oder Weihnachten d. J. an zu vermieten in Nr. 9 am Königsplatz.

Adv. Andriasschky (ThomasKirchhof 19).

Eine 1. Etage von 7 Fenster Straßenfronte mit großen Räumlichkeiten in bester Meslage des Brühls ist von Ostern 1861 an, nach Befinden auch früher, anderweitig als Geschäftslocal zu vermieten. Näheres Brühl Nr. 81 beim Hausmann.

Vermiethung dreier Etagen.

Ich bin beauftragt, von Ostern 1861 ab drei Etagen von je 8—10 Zimmer zu vermieten. Leipzig, am 1. October 1860.

Rechtsanwalt Robert Kleinschmidt.

Zu vermieten ist ein freundliches Familienlogis an stille Leute, Weihnachten beziehbar. Preis 48 fl p. a. Reudnitz, Kohlgartenstraße Nr. 164 und daselbst 1 Treppe zu erfragen.

Zu vermieten ist sofort an stille Leute ein kleines Logis, Preis 48 fl . Zu erfragen Emilienstraße Nr. 7, 1. Et. rechts, von 12—2 Uhr.

Ein Familienlogis, bestehend aus 2 Stuben, Kammer und Zubehör, ist zu vermieten. Näheres Raundörschen 14, 2 Tr.

Zu vermieten ist ein Parterre-Logis im Möbel-Magazin Raundörschen Nr. 5, 1 Treppe.

Kreuzstraße Nr. 11 ist zu Weihnachten ein Logis für 75 fl zu vermieten. Näheres beim Besitzer 1 Treppe.

(Reudnitz.) An pünktliche solide Leute ist Wegzugshalber eine 2. Etage sogleich oder 1. Nov. zu beziehen, — 2 Stuben, 4 Kammern nebst Zubehör, 1 Stube, 2 Kammern 38 fl zu Weihnachten zu beziehen, Seitenstraße 112.